

DURCHFÜHRUNG DES FÖRDERPROGRAMMS FÜR SCHÜLERFIRMEN ZUR GESUNDEN PAUSEVERSORGUNG „VOLLWERTIG SNACKEN KANN KUHHL SEIN UND SCHMECKEN“

Laufzeit

1999 – 2000

Projektziele

- Förderung des Erwerbs von Schlüsselqualifikationen für die erfolgreiche Bewältigung des Überganges von der Schule in den Beruf wie Eigeninitiative, Verantwortungsbereitschaft und Teamfähigkeit,
- Verbesserung der ökonomischen Bildung in der Schule,
- Förderung des Bewusstseins für gesunde Ernährung,
- Verbesserung der Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitgestaltung in der Schule

Beteiligte Schulen

17 sächsische Schulen

Ergebnisse

Es wurden 17 neue Schülerfirmen gegründet, in denen die Schüler sich an einer realen Rechtsform (z.B. Aktiengesellschaft) orientieren, selbst die Hauptverantwortung tragen (Lehrer beraten und unterstützen sie dabei) und selbstständig die Geschäftsabläufe (z.B. Warenbestellung, Kassenbuch führen) organisieren.

Die Grundlage der Arbeit bildet eine Satzung, die alle Angelegenheiten der Schülerfirma regelt. Die Arbeit ist in Abteilungen (Finanzabteilung, Einkaufsabteilung usw.) organisiert. Dabei arbeiten von Anfang an jüngere und ältere Schüler mit, damit das Projekt langfristig bestehen kann.

Zum Angebot der Schülerfirma gehören Milch und ungesüßte oder wenig gesüßte Getränke sowie Snackangebote mit Vollkornprodukten, Obst und Gemüse und nur sehr wenigen fettreichen und süßen Nahrungsmitteln.

Förderer

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ansprechpartner

Dr. Antje Finke (antje.finke@lsj-sachsen.de)